

Hugo von Hofmannsthal an  
Arthur Schnitzler, 22. 2. 1893

|HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

I. GRILLPARZERSTRASSE 7

Wien

Grillparzerstraße

|Wien, 22 II 93.

Wien

5 lieber Arthur.

Ich habe nach einem Gespräch mit [Bahr](#) die volle Überzeugung, daß er sich ernstlich bemühen wird, [Fels](#), sei es bei der »[Deutschen](#)« sei es wo anders, unterzubringen und bin des Erfolges seiner Bemühung vollkommen sicher, habe auch an [Fels](#) in diesem Sinn beruhigend geschrieben. Hoffentlich erholt er sich ausgiebig.

[Hermann Bahr](#),  
[Friedrich Michael Fels](#), [Deutsche](#)  
[Zeitung](#)

10 Bitte, schreiben Sie mir einmal in Ziffern, wie viel ich Ihnen schicken soll, damit es stimmt. Dann werde ich mir's eben verschaffen. Recht?  
Herzlichst

[Friedrich Michael Fels](#)

Loris.

Alle 2<sup>ten</sup> Tag Bilderproben von 7–2 Uhr Nachts aber sehr lustig.

O CUL, Schnitzler, B 43.

Kartenbrief

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Wien 3/3, 22. 2. 93, 7N«.

Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »41«

D 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S.37. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S.33.

14 *Bilderproben*] Proben für Privataufführung von »lebenden Bildern« am 28. 2. und 2. 3. 1893, zu denen [Hofmannsthal](#) zwei Texte beisteuerte.